



06. September 2017

Presseinformation

Juniorwahl an der Leipzig International School

Als eine von 3.200 Schulen im gesamten Bundesgebiet nimmt die Leipzig International School (LIS) an der Juniorwahl 2017 teil. Schüler der LIS werden am 15. September 2017 die Juniorwahl an ihrer Schule durchführen. Es werden alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis 12 wahlberechtigt sein. Gewählt werden die Kandidaten und Parteien, die am Wahlsonntag auch tatsächlich zur Wahl stehen. Die Juniorwahl möchte die junge Generation zu demokratischer Verantwortung befähigen und ermutigen. Das Gefühl der selbstverständlichen Teilhabe an demokratischen und politischen Prozessen soll auf eine positive Weise erlebt und entwickelt werden.ⁱ

Am 11. September 2017 wird es an der Leipzig International School vorab eine Podiumsdiskussion geben, zu der die Schülerinnen und Schüler Politiker aller Parteien des Wahlkreises der Schule eingeladen haben und mit ihnen über ihr jeweiliges Wahlprogramm diskutieren. Im Moment haben SPD (n.n.), Grüne (n.n.), AfD (Christoph Neumann), BüSo (Madeline Fellauer) ihre Teilnahme zugesagt.

Außerdem nehmen die Schüler der 6.- 8. Klassen an einer Pressekonferenz teil, die von Schülern der LIS durchgeführt wird. Hierbei vertreten und repräsentieren Schüler des „Political Clubs“ der LIS das Programm der einzelnen Parteien. Diese Pressekonferenzen werden klassenstufenweise durchgeführt und finden an den folgenden Tagen statt:

Montag 11. September: 9:55-10:35, Pressekonferenz für Klasse 8

Dienstag, 12. September: 12:25-13:05, Pressekonferenz für Klasse 6

Donnerstag, 14. September: 14:35 - 15:15, Pressekonferenz für Klasse 7

Juniorwahl 2017: Die Bundestagswahl der Jugend mit knapp einer Million angemeldeten Schülerinnen und Schülern

Der Präsident des Deutschen Bundestages und Schirmherr der Juniorwahl 2017, Norbert Lammert freut sich über das große Interesse der Schulen: „Über 3.000 Schulen nehmen bundesweit in diesem Jahr an der Juniorwahl zur Bundestagswahl teil. Mit der Teilnahme von fast 1 Million Schülerinnen und Schülern stellen diese Schulen einen neuen Rekord auf, mit dem alle bisherigen Erwartungen weit übertroffen wurden. Das Einüben von praktischer Verantwortung bei der Stimmabgabe ist eine wichtige Grundlage für die aktive Teilhabe an demokrati-

schen Prozessen und Entscheidungen im späteren Leben. Für die Vermittlung dieser Erfahrung und der damit einhergehenden politischen Bildung gebührt allen teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrern ein besonderer Dank. Allen Beteiligten wünsche ich ein gutes Gelingen der Juniorwahl in der Woche vor der Bundestagswahl“.

Hintergrund der Juniorwahl

Die Juniorwahl führt Schülerinnen und Schüler unter anderem durch die Simulierung des Wahlvorgangs an die Prozesse der demokratischen Willensbildung heran und bereitet sie auf ihre eigene Beteiligung im politischen System der Bundesrepublik Deutschland vor. Ziel der Juniorwahl ist das Üben und Erleben von Demokratie. Seit 1999 wird das Projekt bundesweit zu allen Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen durchgeführt. Seither haben sich mehr als 1,8 Millionen Jugendliche beteiligt – damit zählt die Juniorwahl zu den größten Schulprojekten in Deutschland. Nach intensiver Vorbereitung im Unterricht führen die Jugendlichen in der Woche vor der Bundestagswahl 2017 eine Juniorwahl durch. Wissenschaftliche Untersuchungen ergaben, dass sich die Wahlbeteiligung der Beteiligten erhöhte, ebenso wie die Wahlbeteiligung unter Erstwählern. Als Basis des Projekts werden 2.500 Schulen durch den Deutschen Bundestag, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert.

Zusätzlich wird in vielen Ländern das Projekt Dank der Förderung durch Kultusministerien, Landtage und Landeszentralen für politische Bildung unterstützt.

Das Wahlergebnis wird am Wahlsonntag, dem 24. September 2017 um 18.00 Uhr unter www.juniorwahl.de veröffentlicht. Schirmherr der Juniorwahl 2017 parallel zur Bundestagswahl ist der Präsident des Deutschen Bundestages Prof. Dr. Norbert Lammert.

Quelle: www.juniorwahl.de

Pressekontakt Juniorwahl:

Für Fragen rund um die Juniorwahl und die beteiligten Schulen:

Tel.: 030-880 666 800

Fax: 030-880 666 888

E-Mail: presse@juniorwahl.de

Medienkontakt:

Liane Lindenlaub

Marketing Manager

Leipzig International School & Kindergarten
Könneritzstraße 47 | 04229 Leipzig | Germany

Tel.: +49-341-39377-632

Fax: +49-341-39377-900-500

E-Mail: Liane.Lindenlaub@lis.school

Internet: www.lis.school

ⁱ <http://www.juniorwahl.de/Ziele>